

Stiftungsprojekt Altmühle

Schleifgasse 8, Osthofen

Tätigkeitsbericht 2014

Inhalt

Inhalt	2
1 Lage	3
2 Objektbeschreibung	3
3 Aktivitäten 2014	5
4 Pläne für 2015	6
5 Fotos	8

1 Lage

Seit 2005 gehört die Altmühle, ein bewohntes Retreatzentrum in Rheinhessen, zur Buddhismus Stiftung Diamantweg. Seitdem wird das Anwesen als Meditationszentrum mit Zurückziehungsmöglichkeit genutzt.

Am 22.09.2005 wurde per Stiftung- und Schenkungsvertrag, Urkunde 8UR1249/2005 beim Notar Jörg Schaefer, Heidelberg, die Hildebrandt-Stiftung als nicht-rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts in der Verwaltung der Diamantweg-Stiftung errichtet. Die Hildebrandt-Stiftung wird vom Finanzamt Darmstadt unter der Steuernummer 07 250 4685 8 - V/602 als gemeinnützig (vorläufige Bescheinigung vom 19.05.2006) geführt.

Zugewendet wurden:

- Flurstück 89/2 Gebäude und Freifläche Schleifgasse 8 mit 3605 Quadratmetern - Mühlengebäude
- Flurstück 90/1 Erholungsfläche Mühlheimer Wiesen, mit 2848 Quadratmetern - Garten.

2 Objektbeschreibung



Die Altmühle liegt absolut ruhig in reizvoller, leicht hügeliger Landschaft zwischen Worms und Mainz.

Sie ist an drei Seiten von Grundstücken umgeben, die ebenfalls in Stiftungsbesitz sind. Hinter den Wohngebäuden liegt der etwa 2.200 Quadratmeter große Garten, der von einer hohen Sandsteinmauer umgeben ist. Eine Wiese von ca. 9000 Quadratmetern hinter dem Garten gehört seit 2007 zum Anwesen. Vor dem Gebäude befindet sich ein großer Weingarten mit 3.200 Quadratmetern Grundfläche.

Die aus den letzten beiden Jahrhunderten stammenden Gebäude sind quadratisch um einen großen, nicht einsehbaren Innenhof (675 m²) gruppiert. Dort sprudelt eine schwefelhaltige Quelle, im hinteren Teil wächst eine ausladende Linde. Dieser beliebte Aufenthaltsort verleiht dem Anwesen einen ganz besonderen Charme.

Die Gebäudesubstanz umfasst teilunterkellerte Massiv- und Fachwerkbauten mit Satteldächern in überwiegend zweigeschossiger Bauweise. Bebaut wurde das ehemalige Mühlenanwesen mit Wohn- und Wirtschaftsgebäuden. Darin befinden sich zurzeit sechs Retreat- und sechs WG-Zimmer sowie Gruppenschlafräume mit 16 Schlafplätzen. Die 125 Quadratmeter große Gompa dient der regelmäßigen Meditationspraxis. Zusätzliche Ausbaureserve von mehreren hundert Quadratmetern bieten unter anderem die ehemaligen Manufakturgebäude, die Stallungen mit Kreuzkappengewölbe im neoromanischen Stil (Kuhkapelle) und eine große Scheune. Die Netto-Grundfläche der Gebäude beträgt 3625 Quadratmeter.

3 Aktivitäten 2014

Der Ausbau und Betrieb werden von Bewohnern und den Mitgliedern der Buddhistischen Diamantweg-Zentren der Karma-Kagyü-Linie der Regionen Mittelrhein, West und Südwest getragen.

Regelm. Meditationstermin unter der Woche und an vielen Wochenenden finden Überregionale Kurse, Zentrenretreats und Gruppentreffen statt.

Veranstaltungen

- 4 Reiselehrer Vortragswochenenden
- 8 Sangha-Wochenenden verschiedener Zentren
- 8. Karmapa - Retreat mit Jutta Seiler
- 5 Tages Kurs der Region West mit 100 Teilnehmern
- 4 Tages Kurs der Region Mittelrhein mit 80 Teilnehmern
- 3 Tages Kurs der Region Südwest
- 2 Treffen des Buddhistischen Schulprojekts
- Karnevals-Retreat
- Familien-Wochenende mit Vorträgen und Kinderbetreuung
- Seminar und Arbeitswochenende Statuenfüllen
- Medizinbuddha-Kurs mit Wilfried Senger
- Aktivitätentreffen der Arbeitsgruppen des B.D.D.

Sonstige Events

- Tag der offenen Tür mit über 80 Besuchern aus der Region
- Tanz in den Mai mit über 100 Gästen
- Herbst-Matinee mit klassischer Musik und Kunstaussstellung
- 3 Besuche der Stadtführung Osthofen/Mühlheim mit jeweils ca. 50 Teilnehmern

- diverse Bau- und Gartenwochenenden
- div. regelm. Arbeitsgruppen Treffen z.B. Buchhalter
- Mitgliederversammlung des Vereins Buddhistische Zentren Mittelrhein der Karma Kagyü Linie e.V.

Bautätigkeiten

- Vorbereitende Planung für Umsetzung der Bauauflagen sowie weiterer Sanierungs- und Ausbaustufen
- Einrichtung einer großen Werkstatt in den Garagen
- Renovierung und neue Möblierung des Retreat-Trakts
- Renovierung des Damenbads
- Hof Verschönerungen

Sonstiges

- Insgesamt fanden mehr als 30 Veranstaltungen im Jahr 2014 statt.
- Roadshow in 20 Zentren der Region Mittelrhein und West; Präsentation der Altmühle und Vorstellung der zukünftigen Bautätigkeiten.
- Entwicklung des Mittelrhein Newsletters „Vernetzt“
- Betreuung geschlossener Zurückziehungen über mehrere Tage nach Absprache möglich.
- Die Altmühle ist das gemeinsame Retreatzentrum der Regionen West, Südwest und Mittelrhein

4 Pläne für 2015

- Umsetzung der Auflagen aus der Umnutzungsgenehmigung
 - o Einbringen einer neuen F-90 Treppe zum Meditationsraum

- Ertüchtigung der Statik im Keller, neue Stahlstützen und TT-Träger
- Einbringen eines neuen Hirnholzbodenbelags im Flur
- Einbringen eines neuen Holzdielen Fußbodens im Meditationsraum
- Weitere Roadshows
- Halten des Engagements der Regionen Mittelrhein und West, Südwest.

5 Fotos

